

**DEUTSCHE POST MUSS NOCH BIS AUGUST 2011
MIETE ZAHLEN – UND MACHT TROTZDEM DICHT**

CDU: MACHT AUS DER POST- FILIALE EINEN KIEZLADEN!

Jetzt ist es amtlich! Die Deutsche Post hat ihren Mietvertrag gekündigt – allerdings zum 31.08.2011! Für die Postfiliale in der Adamstraße existiert allerdings eine Kündigungsfrist von einem Jahr. Doch das ist der Post egal. Mitte Oktober gehen dann in der alten Post die Lichter aus, ob in einer „Partner-Filiale“ in der Adamstraße die Leistungen weiter angeboten werden können, ist weiterhin unklar: denn bis heute hat es die Post nicht geschafft die dafür notwendigen Anträge beim Bezirksamt zu stellen.

POST IGNORIERT 10.000 UNTERSCHRIFTEN DER ANWOHNER

Trotz massivem Protest der Anwohner, des CDU-Bürgermeisters Konrad Birkholz, der CDU-Fraktion im Rathaus Spandau und der CDU-Abgeordneten Matthias Brauner (Berliner Abgeordnetenhaus) und Kai Wegner (Deutscher Bundestag) blieb die Post dabei: die Filiale wird dichtgemacht.

Die CDU Spandau hat die Entscheidung der Deutsche Post scharf kritisiert. Wir wollen, dass die dann ein Jahr lang leerstehende Filiale nicht dem Verfall preisgegeben, sondern sozialen Kiezprojekten wie der „AG Meine Wilhelmstadt“ mietfrei zur Verfügung zu gestellt wird.

KAI WEGNER: „DIE POST MUSS JETZT RÜCKGRAT ZEIGEN!“

Es wird sich zeigen, ob die Post ein soziales Gewissen hat oder ob reine Unternehmensinteressen Vorrang haben. Miete muss die Post in jedem Fall weiter zahlen – doch mit dem verprassten Geld kann sie dem Kiez zum Abschied noch etwas Gutes tun.

Die CDU wird weiter kämpfen und die Wilhelmstadt nicht wie die Post aufgeben.

